

WICHTIGE HINWEISE



Nürnberg, im August 2018

Liebe Freundin, lieber Freund des Volksbegehrens,

wir freuen uns, dass du eine*r der ersten bist die ein Paket erhält. Du hast damit die Chance ein weiterer Schneeball in der entstehenden Lawine zu werden. Nutze deine Chance! Wir wollen mit dem ersten Schwung vor allem eines: weitere Sammler*innen finden. In der zweiten Phase werden wir 10 Prozent der bayerischen Bevölkerung auf die Ämter mobilisieren müssen.

Deswegen sammeln wir keine Unterschriften: Wir sammeln Sammler*innen!

Wir sollten jetzt gemeinsame Netzwerke aufbauen, die in der Lage sind die bayerische Bevölkerung zu mobilisieren. Am besten ist es, wenn jede*r so denkt: Wo kann ich auf der Arbeit, in meiner Familie, in den Kliniken und Arztpraxen, in den Kitas und meinen Vereinen weitere Sammler*innen finden?

Um jetzt ein gut sichtbares Zeichen zu setzen schlagen wir vor am **11.08.2018, dem ersten Samstag nach der Verschickung der Materialien vor möglichst vielen Kliniken in Bayern Unterschriften zu sammeln**. Dort können wir unter Patient*innen und unter Beschäftigten viele weitere Sammler*innen sammeln. Außerdem glauben wir, dass die Lokalpresse in jedem Fall kommen wird, wenn Ihr vor einer Klinik zum Termin einladet. Auch mit 3-5 Sammler*innen kann man so lokal schon richtig viel Aufmerksamkeit erregen.

Jedes Foto einer Sammelaktion vor einer Klinik / auf einer Station / einer Aktion / eines Infostandes in der Fußgängerzone kann uns weiterhelfen! Jede aufgeschriebene Geschichte, jedes Foto motiviert andere. So verstärkt jede noch so kleine Aktion die Sichtbarkeit der Bewegung insgesamt.

Schickt uns die Bilder und meldet uns die Termine an info@stoppt-pflegenotstand.de damit wir diese auf Facebook und im Internet veröffentlichen können. Damit Menschen auch an den Infoständen Unterschriftenlisten und Materialien abholen können.

Ganz entscheidend ist gerade jetzt am Anfang, dass wir schnell genügend **Geld** sammeln, um die Bewegung überhaupt starten zu können. Wir erleben eine riesige Resonanz auf unser Volksbegehren. Allerdings müssen wir jetzt auch entsprechend Plakate, Flugblätter und Unterschriftenlisten überhaupt drucken können! Deswegen möchten wir Dich eindringlich bitten, entweder selbst und persönlich oder über die Organisation die Du repräsentierst schnell der Bewegung ein Startkapital zur Verfügung zu stellen. Das beiliegende Aktionspaket kostet z.B. alleine in der Produktion und im Versand knapp 10 Euro. Um weiterarbeiten zu können sind wir darauf angewiesen, dass möglichst viele Aktionspaketempfänger mindestens diesen Betrag zahlen.

Besser wäre aber, wenn Du mit Deiner Spende auch andere Aktionspakete finanzieren würdest. Überlege Dir einfach wie effektiv diese Spende jetzt eingesetzt ist: Wir erleben eine enorme Resonanz. Unsere Reichweite wird zurzeit alleine von unseren unzureichenden Ressourcen begrenzt.

Jede Spende ist also enorm effektiv und erweitert unmittelbar unsere Handlungsfähigkeit.

Spendenkonto / Aktionskonto:

Volksbegehren Pflegenotstand - Harald Weinberg

IBAN: DE92 7656 0060 0101 3636 54

Stichwort: Volksbegehren Pflegenotstand

Pressekontakt
Harald Weinberg: 0179 6991662
Adelheid Rupp: 0172 8301041
Stefan Jagel: 0151 14293474

Kontakt zum Volksbegehren
www.stoppt-pflegenotstand.de
info@stoppt-pflegenotstand.de
0163 6742510

Postadresse
Volksbegehren Pflegenotstand
c/o Harald Weinberg MdB
Äußere-Cramer-Klett-Straße 11-13
90489 Nürnberg

WICHTIGE HINWEISE



Wenn wir Bayern verändern wollen – und das wollen wir! Dann werden wir noch viel bewegen müssen. Die ersten Tage sind sehr ermutigend. Und dieses Aktionspaket kann dazu beitragen viele weitere Menschen zu mobilisieren. Lasst uns unsere Chance nutzen.

Im beigefügten Aktivenpaket sind folgende Materialien für Dich enthalten:

- Unterschriftenlisten (Platz für je 5 Unterschriften pro Liste)
- Flyer
- Plakate

Alle Informationen und Termine findest du auf der Homepage: <https://stoppt-pflegenotstand.de>

Auf geht's! Eure Beauftragten des Volksbegehrens

Harald Weinberg MdB, gesundheitspolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE

Ica Fritz,
Gesundheits- und Krankenpflegerin

Adelheid Rupp
Rechtsanwältin

Peter Friemelt
Patientenvertreter

Stefan Jagel
Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern
Gesundheits- und Krankenpfleger

Dr. Peter Hoffmann
Arzt und Vorsitzender des Vereins
demokratischer Ärztinnen und Ärzte

Robert Hinke
Landesfachbereichsleiter ver.di Bayern
Gesundheit und Soziales

Pressekontakt
Harald Weinberg: 0179 6991662
Adelheid Rupp: 0172 8301041
Stefan Jagel: 0151 14293474

Kontakt zum Volksbegehren
www.stoppt-pflegenotstand.de
info@stoppt-pflegenotstand.de
0163 6742510

Postadresse
Volksbegehren Pflegenotstand
c/o Harald Weinberg MdB
Äußere-Cramer-Klett-Straße 11-13
90489 Nürnberg

WICHTIGE HINWEISE



Wichtig: Für die Unterschriftensammlung des Volksbegehrens sind uns rechtliche Vorgaben auferlegt. Diese sind sehr wichtig und haben wir dir im Folgenden nochmal aufgelistet:

- **Es dürfen nur die originalen gedruckten Unterschriftenlisten verwendet werden!** Wenn Du es geschafft hast alle Listen zu füllen, sende sie ein bzw. gib sie an einer der Abgabestellen ab und Du erhältst von uns neue Listen. Die Abgabestellen findest du auch auf der Homepage: <https://stoppt-pflegenotstand.de>
- **Für jede Gemeinde / Verwaltungsgemeinschaft ist ein eigener Unterschriftenbogen bzw. ein eigenes Unterschriftenheft erforderlich!** Falls Du bspw. auf der Arbeit sammelst, nimmst Du dir am besten zwei oder drei Listen mit damit du alle Interessierte (die aber in unterschiedlichen Gemeinden gemeldet sind) auf verschiedenen Listen unterschreiben lassen kannst!
- **Jede Person darf nur einmal unterschreiben!**
- **Alle Unterzeichner*innen müssen stimmberechtigt sein!** Heißt im Konkreten: mind. 18 Jahre alt sein, deutsche Staatsbürgerschaft haben und seit mindestens drei Monaten in Bayern wohnhaft sein.

Die Hinweise sind auch auf den Unterschriftenlisten selbst abgedruckt. Falls ihr also noch bekannte von euch dazu motiviert mit euch mit zu sammeln, macht sie bitte ebenso auf die Formalitäten aufmerksam! Diese sind bei der Auszählung am Ende von entscheidender Bedeutung. Wenn diese nicht eingehalten werden, wird die jeweilige Unterschriftenliste ungültig.

Pressekontakt
Harald Weinberg: 0179 6991662
Adelheid Rupp: 0172 8301041
Stefan Jagel: 0151 14293474

Kontakt zum Volksbegehren
www.stoppt-pflegenotstand.de
info@stoppt-pflegenotstand.de
0163 6742510

Postadresse
Volksbegehren Pflegenotstand
c/o Harald Weinberg MdB
Äußere-Cramer-Klett-Straße 11-13
90489 Nürnberg